



Employee Experience

Status Österreich

2020





Employee Experience ist **DER**
Game Changer im HR Bereich.

Auch in Österreich.

Die Erhebung

Im Sommer 2020 wurden im Rahmen einer online gestützten Umfrage etwas mehr als 300 Personen in Österreich zu ihrem Erlebnis und ihrer Erfahrung als Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin (= Employee Experience) befragt. Die Befragung orientiert sich an einer us-amerikanischen Vorlage, um auch eine Vergleichbarkeit in einem bereits bestehenden Bezugsrahmen herstellen zu können.

Diese Erhebung wurde gemeinsam von LSZ, Der Brutkasten und Maximilian Lammer im Rahmen der Vorbereitung auf den Employee Experience Summit 2020 durchgeführt.



der brutkasten
ÖSTERREICH'S STARTUP- & INNOVATIONSPLATTFORM



Ergebnisse

Ein Überblick



Gesamtscore 4,87 von 7

Das Gesamtergebnis von 4,87 bedeutet aufgerundet eine "gute" Employee Experience.



82,82 von 119 möglichen Punkten

Bewertungsskala für Employee Experience: von 1 "schlecht" bis 7 "herausragend"



Bester Wert: "Sinn in der Tätigkeit"

Positiv: 5,42 auf die Frage ob die Befragten einen "Sinn in ihrer Tätigkeit" sehen



Weniger gut: Führungskräfte/Vorgesetzte

Weniger gut: 4,14 auf die Frage ob "Vorgesetzte/Führungskräfte als Coaches und Mentoren" wahrgenommen werden



Der Verteilungsschlüssel

Employee Experience
Gesamtbewertungen

Herausragend
119 - 105

Gut
87 - 71

Leicht unterdurchschnittlich
53 - 37

Schlecht
19 - weniger

Sehr gut
104 - 88

Durchschnittlich
70 - 54

Unterdurchschnittlich
36 - 20



Drei Dimensionen von Employee Experience



physical

Arbeitsplatz & -bedingungen



cultural

Unternehmenskultur



digital

Tools & Technologie

Employee Experience lässt sich in diesen drei Dimensionen gut beschreiben. Um ein optimales Erlebnis und sehr gute Erfahrung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erzeugen, müssen alle drei Dimensionen gleich gut entwickelt werden. Alle drei Dimensionen beeinflussen unsere Experience maßgeblich und tragen so zu unserem Engagement bei. Das Engagement wiederum ist ausschlaggebend für die Performance, die wir im Unternehmen erbringen.



Arbeitsplatz

18,77 von 28 Punkten

Der Gesamtscore der Bewertung der physischen Dimension “Arbeitsplatz und Arbeitsbedingungen” erreicht 18,77 von 28 möglichen Punkten.

- Das Angebot von verschiedenen Arbeitsbereichen im Office wird von den Befragten mit 4,75 bewertet,
- flexible Arbeitsoptionen und die Förderung der Autonomie mit 4,63.
- Knapp am niedrigsten bewertet wurde, ob der physische Raum auch die Werte des Unternehmens widerspiegelt - 4,51.
- Den knapp besten Wert erzielte die Frage nach dem Stolz einen Freund bzw. Besucher ins Office zu bringen - 4,89.



Kultur

49,20 von 70 Punkten

Bei insgesamt 10 Fragen zur kulturellen Dimension der Employee Experience liegen drei Angaben voran:

- die Frage nach dem Sinn in der Tätigkeit bewerten die Befragten mit 5,42 - das ist sowohl in der Dimension Kultur als auch in der Gesamtumfrage der beste Wert.
- Gefolgt von dem Gefühl Teil eines Teams zu sein - mit einer Bewertung von 5,32.
- Und auch die "positive Wahrnehmung der eigenen Unternehmensmarke" liegt mit einer Bewertung von durchschnittlich 5,10 über dem allgemeinen Mittel.

In dieser Dimension "Kultur" ergeben sich aber auch zwei Werte, die am unteren Level der Bewertung liegen - nämlich die Angabe,

- ob Vorgesetzte/Führungskräfte als Coaches und Mentoren agieren und wahrgenommen werden (4,14) sowie
- ob Unternehmen physische und psychische Gesundheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter investieren (4,51).



Technologie

14,84 von 21 Punkten

In der Beurteilung der eingesetzten Tools vergaben die Befragten insgesamt 14,84 von möglichen 21 Punkten.

- Am besten wurde die Frage bewertet, ob eingesetzte Technologie (Software und Hardware) allen im Unternehmen gleichberechtigt zur Verfügung steht - 5,34.
- Mit 4,86 auf Platz 2 die Frage, ob die eingesetzten Tools so gut sind, dass man sie auch privat verwenden würde.
- Die Frage nach der Ausrichtung der Tools an den Bedürfnissen der Mitarbeiter im Gegensatz zu reinen "business requirements" wurde mit 4,64 von 7 benotet.



Statistische Daten

Beschreibung der Gruppe der Befragten

- Teilgenommen haben exakt 305 Personen, im Verhältnis 61 % Frauen zu 39 % Männer.
- Mit 60,1 % besonders stark vertreten war die Generation Y (Millenials), gefolgt von Generation X (35,1 %) und den sog. Babyboomern (4,8 %).
- Besonders stark vertreten unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist der Funktionsbereich HR (39,1%), gefolgt von Marketing (9,6 %), Geschäftsführung (8,1 %) sowie Sales und Innovation mit je 7,8 %.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gaben zu 44,6 % an Führungskraft zu sein, zu 43,2 % Vollzeit-MitarbeiterIn und zu 12,2 % Teilzeit-MitarbeiterIn.
- Betrachtet man die örtliche Verteilung so fällt die große Anzahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Wien auf - 62 % aller Umfragen wurden in Wien abgeschlossen, 12 % in Niederösterreich, 11 % in Oberösterreich, je 5,5 % in Salzburg und der Steiermark.

Interpretation

Diese erste Erhebung zu Employee Experience ist mit 305 Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine erste Richtung und grobe Benchmark an der sich Unternehmen orientieren können und sollen.

- Festzuhalten ist aber die statistische Schwankungsbreite, die sich bei "nur" 305 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ergibt.
- Ebenfalls zu berücksichtigen ist, dass tendenziell Führungskräfte bessere Beurteilungen abgeben als "normale" Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, und
- eventuell auch die am stärksten vertretene Funktionsgruppe "HR" Einfluss auf das Ergebnis nimmt.

Eine nächste Erhebung mit größerer Teilnehmerzahl für ein statistisches Mittel wird darüber Aufschluss geben.

Die besten Unternehmen in den USA erreichen ca. 110 von 119 Punkten.





Wie steht es um die Employee Experience in Ihrem Unternehmen?

Jetzt Erhebung starten - mehr Infos: www.employee-experience.at



Überlassen Sie Employee Experience nicht länger dem Zufall.

Denn es gibt einen klaren "Return on Investment" - in Zahlen messbar!